

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Norden verbreitet Regen, im Süden und Westen aufgelockert

Offenbach, 12.04.2015, 18:30 Uhr

GDN - In der Nacht zum Montag breiten sich die dichten Wolken mit schauerartigem Regen von Norden her bis zu den nördlichen Mittelgebirgen aus. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Weiter südlich und auch im Westen bleibt es weitgehend trocken und aufgelockert bewölkt. Auch an den Küsten werden die Wolkenlücken zum Morgen hin wieder größer. Die Tiefstwerte liegen zwischen 9 und 2 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, im Norden und Osten meist mäßig, in Böen zeitweise stark bis stürmisch aus West. Bei Schauern und auf den Berggipfeln sind Sturmböen, an Nord- und Ostsee auch schwere Sturmböen möglich. Am Montag ist es wechselnd bis stark bewölkt, im Südwesten und nachmittags an der Küste zeitweise sonnig. Vorwiegend im Osten fällt stellenweise etwas Regen. Auch am östlichen Alpenrand sind zum Nachmittag Schauer und einzelne Gewitter nicht ausgeschlossen. Im Norden und Osten werden 8 bis 13, sonst 14 bis 21 Grad erreicht. Am wärmsten wird es dabei am Oberrhein. Der Wind weht schwach bis mäßig, im Nordosten auch frisch aus Nordwest. Im Nordosten und im Bergland sind Böen bis in Sturmstärke möglich. In der Nacht zum Dienstag lockert die Bewölkung zunächst vielfach auf. Vor allem am Alpenrand gibt es aber noch letzte Schauer. Ausgangs der Nacht zieht von Nordwesten dichtere Bewölkung herein, im Nordseeumfeld fallen dann erste Tropfen. Die Temperatur sinkt auf 6 bis 1 Grad, im höheren Bergland bis 0 Grad. Am Dienstag ist es heiter bis wolkig, nach Südwesten zu zeitweise auch sonnig. Im Nordosten sind die Wolken dichter und gelegentlich fallen ein paar Tropfen. Auch am östlichen Alpenrand ist die Quellbewölkung mitunter etwas stärker und es kommt vereinzelt mal einem Schauer. Die Höchsttemperatur liegt zwischen 8 und 15 Grad im Nordosten, sonst zwischen 16 und 24 Grad. Es weht schwacher bis mäßiger Wind um West, an der See und auf den Bergen gibt es starke Böen. In der Nacht zum Mittwoch lockert es verbreitet auf, auch im Nordosten werden die Wolkenlücken größer. Stellenweise kann sich Nebel bilden. Es sind Tiefsttemperaturen zwischen 10 und 3 Grad zu erwarten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52852/wetter-im-norden-verbreitet-regen-im-sueden-und-westen-aufgelockert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619